

# Slackline, Pedale oder doch lieber lesen?

Der Aussenplatz rund um die Curlinghalle Wildhaus ist mit neuen Spielgeräten bereichert worden.

Christiana Sutter

**Wildhaus** Die Verantwortlichen der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann haben im November 2018 die Bevölkerung und Interessierte zu einer Impulsveranstaltung im Rahmen eines Bürgerforums mit dem Arbeitstitel «Bewegen und Gestalten» eingeladen. In mehreren Workshops wurden in Gruppen Themen aufgearbeitet. Es sollten Ideen verfolgt und wo möglich umgesetzt werden. Aus diesen Workshops haben sich drei Projektgruppen herauskristallisiert. Eine davon ist die Gruppe, die sich zur Aufgabe gemacht hat, das brachliegende Aussenfeld bei der Curlinghalle zu beleben. «Wir wollen das ändern», erläutert Richard Brander aus der Arbeitsgruppe. Spiel und Spass für Gross und Klein soll ein Impuls für weitere Aktivitäten werden. Finanziert werden die Projekte von der Gemeinde Wildhaus - Alt St. Johann.

## Telefonkabine wird als Bibliothek genutzt

Es sind nicht nur die Kinder, die sich auf den Gleichgewichtsgeräten versuchen. Man sieht einen Grossvater mit seiner Enkelin oder eine Mutter mit einem Kleinkind. Alle haben Spass. Es wird viel gelacht. Die Stimmung am Samstag auf dem Allgenerationenspielplatz lässt die schwierige Zeit etwas in den Hintergrund rücken. Wobei aber die Schutzmassnahmen nicht vergessen gehen. Beim Eintreten auf die Spielfläche kann man sich auf einer Liste eintragen und die Hände mit Desinfektionsmittel reinigen. Eine Gruppe Frauen wagt sich auf die neue, mit vielen



Diese beiden Mädchen haben Spass auf der Slackline.

Bilder: Christiana Sutter

Pflanzen umgebene, Boulebahn. Diese wurde noch in der Nacht zuvor fertiggestellt.

Die silbernen Boulekugeln leuchten in der Sonne. Die drei Frauen versuchen ihre Kugeln jetzt so nah an den kleinen roten Ball zu platzieren wie nur möglich. Gegenüber der Boulebahn steht die goldene Telefonkabine von Simon Ammann. Zu Ehren seiner Olympia-Erfolge 2002 in Salt Lake City bekam die Telefonkabine in Unterwasser einen goldenen Anstrich. Diese wird jetzt als kleine Bibliothek genutzt.

Wer einfach ausspannen und etwas Verweilen möchte, kann sich Lesestoff aus der goldenen Kabine aussuchen oder dem Treiben auf dem Spielplatz zuschauen. Sollte einmal nasses Wetter und die Geräte auf dem Aussenplatz nicht benutzbar sein, besteht die Möglichkeit für die kleinen Gäste im 1. Stock mit Lego oder mit dem Kasperltheater zu spielen.

Für das Bewirtschaften der Spielgeräte sind Franz Haldner und Claudia Brauchli verantwortlich. Sie führen das «Eisbärstübli» und die Minigolfanlage im Eggenwäldli. «Dieses Jahr schauen wir, wie sich der Spielplatz entwickelt, sammeln Erfahrungen und entwickeln den Platz und das Sport- und Freizeitzentrum Toggenburg weiter», sagt Richard Brander, Präsident von Pro Toggenburg, Verein Zweitwohnungsbesitzer Obertoggenburg.

## Hinweis

Öffnungszeiten: Sommer- und Herbstferien täglich 10 bis 18 Uhr; 17. August bis 25. September: Mittwoch 14 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag, 10 bis 18 Uhr



Drei Frauen spielen Boule auf der schön gestalteten Bahn.



Freuen sich über den neuen Spielplatz: Franz Haldner, Richard Brander, Susanne Roth, Rico Rutishauser, Daniel Lacambra, Lajla Forrer, Peter Waibel, Thomas Diezig und Klaus Forster (von links).



Thomas Diezig findet zur Freude aller den Rhythmus auf den Holzskis mit seinen Kindern.